

Neue Spielräume für Kommunen: Verkehrsversuche mit der StVO-Novelle erfolgreich gestalten

Victoria Reichow

Forschungsbereich Mobilität
Deutsches Institut für Urbanistik

MOBILOTSIN-online: „*Nur temporär? Verkehrsversuche im Fokus*“ am 19.08.2025

Ziele des Vortrags

- Einführung in Verkehrsversuche und Experimentierräume
- Ergebnisse der Difu-Studie zu Experimentierräumen
- Einordnung neuer rechtlicher Rahmenbedingungen (StVO, VwV-StVO)
- Empfehlungen für die kommunale Praxis
- Fazit

Bis Sommer 2020



Foto: Wolfgang Scholvien



Foto: Paul Zinken

Wie wollen wir unsere Städte (um-)gestalten?

Ab Sommer 2020



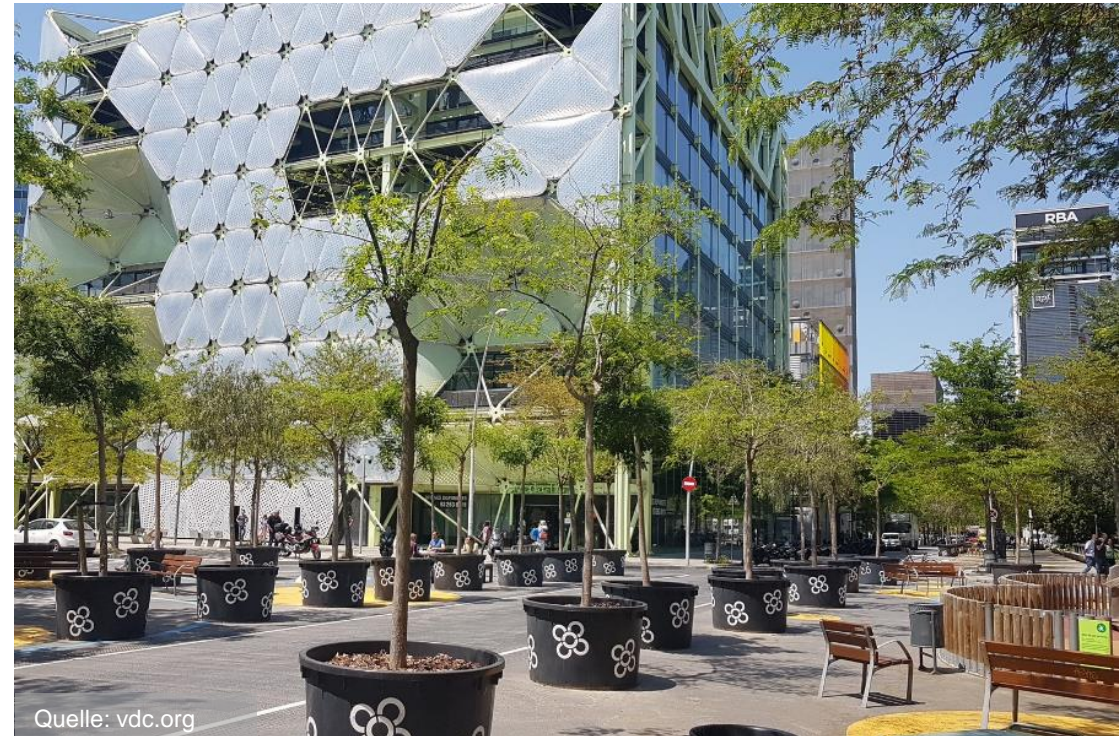
Foto: Stefan Lehmkuhler / changing-cities.org



Foto: Wikipedia

Verkehrsversuche als Impulsgeber

- zeitlich und räumlich begrenzte Maßnahmen im Straßenraum
- Ziel: neue Verkehrsregelungen oder -infrastrukturen unter Realbedingungen testen, zur:
 - Verbesserung der Sicherheit
 - Förderung nachhaltiger Mobilität
 - Aufwertung des öffentlichen Raums



Verkehrsversuche: Chance und Experiment

- **Testräume für die Mobilitätswende:** temporär, reversibel, partizipativ, evidenzbasiert
- **praktische Demonstration:** Neues ausprobieren, beobachten, evaluieren – schneller lernen als durch theoretische Modelle
- **flexibel und lernend:** auch wenn etwas nicht wie geplant funktioniert, liefert es wertvolle Erkenntnisse
- **kostengünstig und leicht rückbaubar:** provisorische Mittel, geringe Investitionskosten
- **Beteiligung:** Erfahrungen und Feedback der Menschen einbeziehen, Akzeptanz erhöhen, Fehlplanungen vermeiden

Wichtig: Verkehrsversuche erfordern Zeit, Mitarbeit verschiedener Fachbereiche und Rückhalt der Verwaltungsspitze



Foto: Heiko Kaiser

„Ihr macht aus Deutzer Freiheit Diktatur“

Stadt hält an autofreien Zonen fest – Fronten zu Anwohnern verhärtet

Von Annika Ginstler

21.04.2024, 20:18 Uhr 4 min



Quelle: KSTA

Studie zu Experimentierräumen und nachhaltiger Verkehrspolitik

- Anlass & Zielsetzung:
 - Verbesserung Verkehrssicherheit & Praxiswissen
 - Identifikation gelungener Beispiele von Verkehrsversuchen
 - Grundlage für Folgeprojekt zur Wirkung auf Verkehrssicherheit
- Zentrale Fragestellungen:
 - Welche Verkehrsversuche wurden durchgeführt?
 - Welche Ziele? Welche rechtlichen Grundlagen wurden genutzt?
 - Welche Hürden (rechtlich, politisch, organisatorisch) bestehen?
 - Welche Wirkungen auf objektive/subjektive Sicherheit?
 - Welche Beispiele eignen sich für vertiefte Analysen?



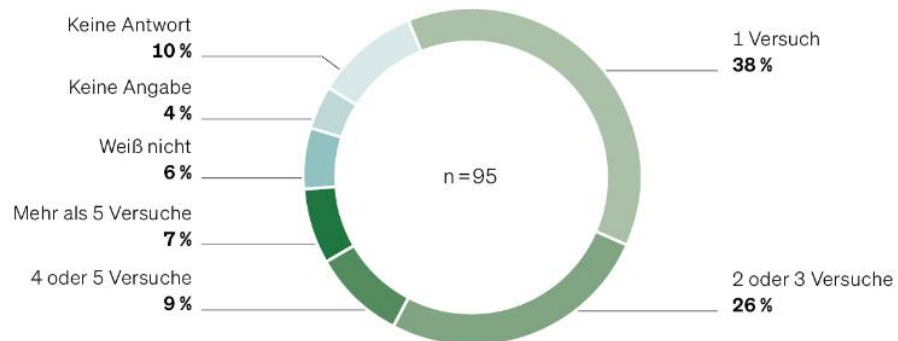
Kostenfreier Download unter:
<https://repository.difu.de/handle/difu/319>

Auszug aus den Ergebnissen der Studie

- große Bandbreite kommunaler Praxis: Verkehrsversuche gewinnen an Bedeutung, nicht nur in Großstädten
- Mehrheit der untersuchten Verkehrsversuche wurde gemäß § 45 StVO dauerhaft umgesetzt
- positive Wirkungen insbesondere auf Sicherheit, Aufenthaltsqualität, Fuß-/Radverkehr
- häufig genannte Herausforderungen: Personalmangel, Akzeptanzprobleme, Rechtsunsicherheit (vor der Novelle), politischer Rückhalt
- Beteiligung & Kommunikation als zentrale Erfolgsfaktoren

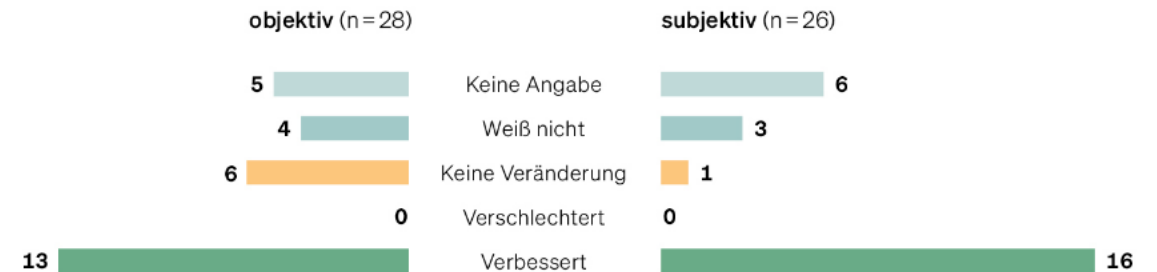
Viele Kommunen haben bereits zwei oder mehr Verkehrsversuche realisiert

Abbildung 1 · Anzahl der Verkehrsversuche in Städten



Mehrheitlich verbessern Verkehrsversuche die objektive und subjektive Verkehrssicherheit

Abbildung 2 · Veränderung der objektiven und subjektiven Verkehrssicherheit



Quelle: UDV-Unfallforschung Kompakt Nr. 25, 2025

Erweiterte Spielräume durch die Novellierung der StVO 2020

- Begriff „**Verkehrsversuch**“ erstmals in § 45 StVO
- Verkehrsversuche auch zur **Erforschung** und **Erprobung** von Maßnahmen möglich
- in der Praxis weiter Nachweis einer **Gefahrenlage** gefordert
- viele Projekte (z. B. Pop-up-Radwege) juristisch angreifbar
- kein klarer Rahmen für Aufenthaltsqualität oder Klimaschutz



§ 45 Abs. 1 Nr. 6 StVO (Auszug)

Die Straßenverkehrsbehörden können [...] Benutzung bestimmter Straßen oder Straßenstrecken aus Gründen der Sicherheit oder Ordnung des Verkehrs beschränken oder verbieten und den Verkehr umleiten. Das gleiche Recht haben sie [...] 6. zur Erforschung des Unfallgeschehens, des Verkehrsverhaltens, der Verkehrsabläufe sowie zur Erprobung geplanter verkehrssichernder oder verkehrsregelnder Maßnahmen.

Quelle: StVO, § 45 Abs. 1 Nr. 6, gesetze-im-internet.de, Abruf: 14.08.2025

StVO-Novelle 2024: Wegfall der Gefahrenlage

- neue gesetzliche Grundlage: § 45 StVO (Novelle 2024)
- § 45 (1) Satz 2 Nr. 7: Maßnahmen zur:
 - Verbesserung des **Umwelt- und Klimaschutz**
 - Schutz der **Gesundheit**
 - Unterstützung **städtebaulicher Entwicklung**
- Bedingung: genügend und geeigneter Platz für Radfahrende und zu Fuß gehende muss immer gewährleistet sein
- **kein Nachweis einer Gefahrenlage mehr erforderlich**
- Begründungen: Umwelt-, Gesundheits- und Klimaschutz, städtebauliche Entwicklung (§ 45 Abs. 10)
- neue Handlungsspielräume:
 - Tempo-30-Zonen
 - Schulstraßen
 - Umweltspuren...

Konkretisierung der Anforderungen durch die VwV-StVO 2025 und erweiterte Ausnahmen

- Befristung: 6 bis 12 Monate üblich
- Evaluation: verpflichtend
- öffentliches Interesse: Sicherheit, Umwelt, Lebensqualität
- Verlängerung: möglich bei guter Begründung
- Erweiterte Ausnahmen (§ 45 (9) StVO):
 - kein Nachweis der Gefahrenlage bei Lückenschluss von Tempo-30-Abschnitten (bis 500 m)
 - sensible Einrichtungen: Fußgängerüberwege, Spielplätze, hochfrequentierte Schulwege

Für Kommunen bedeuten die neuen rechtlichen Rahmenbedingungen:

- rechtliche Legitimation für vielfältige Ziele (nicht nur Verkehrssicherheit)
- geringere Hürden zur Anordnung
- Möglichkeit zur schrittweisen Transformation mit Rückbauoption

Good-Practice: Verkehrsversuch in Heusenstamm (Industriestraße)

Vorher

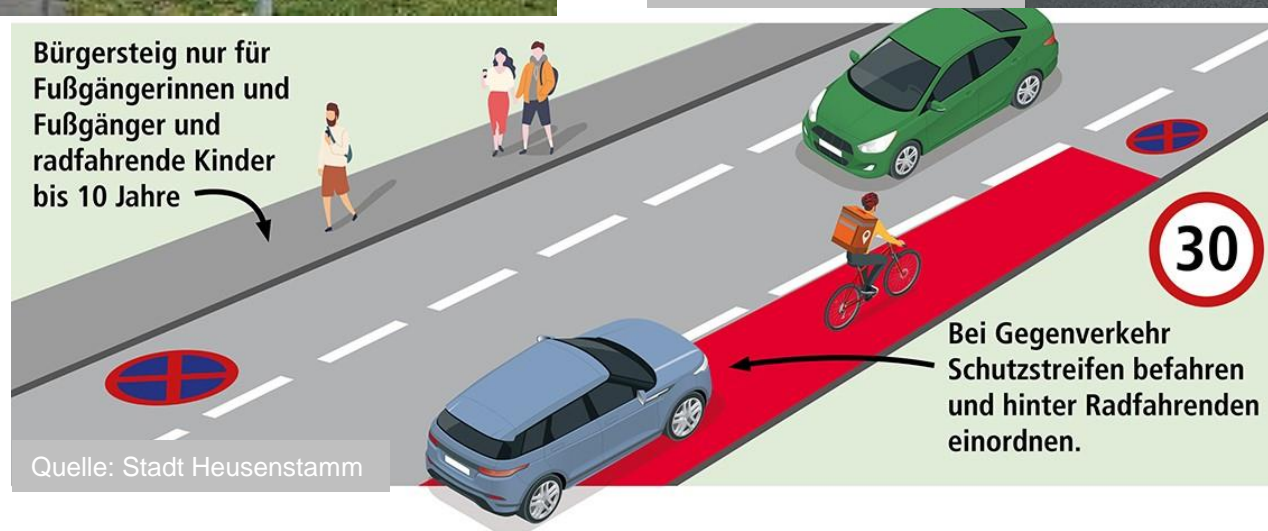


Quelle: Offenbach-Post

Nachher



Quelle: Stadt Heusenstamm



Quelle: Stadt Heusenstamm

Fazit: Mit Verkehrsversuchen Wandel gestalten

- Verkehrsversuche sind Werkzeuge für nachhaltige Stadtentwicklung
- sie sind flexibel und wirkungsvoll
- **StVO- und VwV-Novellen 2024/2025** eröffnen Kommunen **neue, klare Handlungsspielräume**
- die Zeit zum Handeln ist jetzt – nutzen wir die neuen Möglichkeiten!
- **Jetzt kommt es auf die Praxis an:**
 - Verkehrsversuche bieten Chancen zur Transformation mit geringem Risiko
 - Maßnahmen erproben, evaluieren und verbessern
 - „Nicht auf Perfektion warten, sondern anfangen, lernen und anpassen!“

Ich freue mich auf den Austausch!

Victoria Reichow
Deutsches Institut für Urbanistik gGmbH
Zimmerstraße 13-15, 10969 Berlin
Tel.: +49 30-39001-257
E-Mail: reichow@difu.de



Literatur- und Bildquellen

- Folie 4:
 - giessen.de (2023): Verkehrsversuch Innenstadt, URL: <https://www.giessen.de/Rathaus/Newsroom/Aktuelle-Meldungen/Neue-Seite-zum-Verkehrsversuch-online.php?ModID=255&FID=2874.58386.1> (Zugriff am 05.08.2025)
 - VCD.org (2023): Mit Verkehrsexperimenten die Verkehrswende erproben, URL: <https://www.vcd.org/artikel/mit-verkehrsexperimenten-die-verkehrswende-erproben> (Zugriff am 05.08.2025)
- Folie 5:
 - KSTA (2024): Deutzer Freiheit: Stadt Köln hält weiter an Verkehrsversuch fest, URL: <https://www.ksta.de/koeln/koelner-innenstadt/deutz/deutzer-freiheit-stadt-koeln-haelt-weiter-an-verkehrsversuch-fest-780006?nocache=1755153007439> (Zugriff am 12.08.2025)
- Folie 7:
 - Gesamtverband der Deutschen Versicherungswirtschaft e. V. (GDV) – Unfallforschung der Versicherer (UDV): „Experimentierräume und Ansätze nachhaltiger Verkehrspolitik“, UDV-Unfallforschung Kompakt Nr. 25, 2025. URL: <https://www.udv.de/resource/blob/186884/9336a1d094e3e802ac34b96bc4a7e13e/25-experimentieraeume-data.pdf>
- Folie 11:
 - Stadt Heusenstamm (2024): Verkehrsversuch in der Industriestraße: Verlängerung bis Oktober 2024, URL: <https://www.heusenstamm.de/de/buerger-und-stadt/pressecenter/aktuelle-meldungen/detail/item/6385/verkehrsversuch-in-der-industriestrasse-verlaengerung-bis-oktober-2026> (Zugriff am 05.08.2025)
 - Offenbach-Post (2023): Koalition setzt Umgestaltung der Industriestraße durch, URL: <https://www.op-online.de/region/heusenstamm/heusenstamm-fuer-verkehrsversuch-votiert-92094926.html> (Zugriff am 11.08.2025)